

Niederschrift Ortschaftsrat Tuheim Tuch/2014-2019/24

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.04.2019
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:37 Uhr
Ort, Raum:	Genthin OT Tuheim, Gaststätte "Zum Fiener" in Tuheim

Anwesend sind:

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Karl-Heinz Steinel	CDU
Herr Helmer Rawolle	LWG Tuheim
Herr Peter Bodamer	LWG Tuheim
Herr Marc Eickhoff	LWG Tuheim
Herr Torsten Gutschmidt	CDU
Herr Christian Köpke	CDU-Fraktion
Herr Udo Krause	SPD
Herr Hans-Jürgen Rawolle	CDU
Herr Mike Schnorrer	LWG Tuheim

Verwaltung

Frau Angelika Wöhling	Protokoll
-----------------------	-----------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Abstimmung der Tagesordnung
Bekanntgabe Mitwirkungsverbot
- 3 Kontrolle der Niederschrift der letzten Sitzung
- 4 Öffentliche Vorlagen
 - 4.1 Änderung Mehrfachbenennung von Straßennamen in der Einheitsgemeinde Genthin **2014-2019/SR-299**
 - 4.2 Gefahrenabwehrverordnung Stadt Genthin **2014-2019/SR-301**
 - 4.3 STARK-III-Förderantrag für die KITA Tuheim **2014-2019/SR-303**
 - 4.4 Schaffung von Bauflächen in der Domstraße und in der Feldstraße der Ortschaft Tuheim **2014-2019/Info-252**
 - 4.5 Straßenreinigung auf Ortsdurchfahrten in den Ortschaften **2014-2019/Info-257**
 - 4.6 Baumpflanzung Domstraße vor Jugendclub, Pflanzung Straßenbegleitgrün Angerstraße **2014-2019/Info-258**
 - 4.7 Umbenennung eines Straßennamens in der Ortschaft Tuheim **2014-2019/Info-263**
 - 4.8 Schwarzdeckensanierung **2014-2019/Info-264**
- 5 Informationen des Ortsbürgermeisters
 - 5.1 Haushaltsplan 2019
 - 5.2 Feuerwehr
 - 5.3 Glasfaser
 - 5.4 Trauerhalle
 - 5.5 Abriß Speisehalle
- 6 Informationen der Verwaltung
- 7 Anträge, Anfragen, Anregungen
 - 7.1 Ziesarstr. 18
 - 7.2 Tempobegrenzung
 - 7.3 Lindenstraße 8
 - 7.4 Einmündung Feldstraße

Protokoll:

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Der Bürger, Herr Volkhart Schneider (wohnhaft Lindenstr. 8) teilt mit, dass die Post ihm Briefe zustellt, die nicht für ihn bestimmt sind. Es sind die Häuser, die nur von der Angerstraße aus zu erreichen sind. (Meyer, Jung, Schröder und Schwarz) Er erfragt inwieweit hier eine Vergabe von fortlaufenden Hausnummern möglich wäre.
(Anmerkung: es bestehen Hausnummern Zusätze)

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Abstimmung der Tagesordnung

Es sind 9 von 9 Ortschaftsräten anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot

Ein Mitwirkungsverbot wird nicht angezeigt.

TOP 3 Kontrolle der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift des öffentlichen Sitzungsteils vom 07.02.2019 wurde mit 9 Ja Stimmen bestätigt.

TOP 4 Öffentliche Vorlagen

TOP 4.1 Änderung Mehrfachbenennung von Straßennamen in der Einheitsgemeinde Genthin 2014-2019/SR-299

Die Ortschaftsräte haben sich nach erfolgter Diskussion einstimmig dafür ausgesprochen, die Straßennamen zu behalten. Wenn der Ortsteil angeführt ist, besteht kein Problem bei Straßennamendopplungen.

Beschlussvorschlag:

Hinsichtlich der Mehrfachbenennung der Straßennamen ist eine Änderung der Straßennamen nicht vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: empfohlen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4.2 Gefahrenabwehrverordnung Stadt Genthin 2014-2019/SR-301

Herr Bodamer verwies darauf, dass die Gefahrenabwehrverordnung auch für die Ortsteile Anwendung findet. So sind die Ruhezeiten, das Parken auf dem Bürgersteig oder die Verunreinigung von Straßen durch Tiere klar geregelt. Verstöße stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und die Bürger können finanziell zur Kasse gebeten werden.

Herr Gutschmidt fordert durch die Verwaltung die Kontrolle über die Einhaltung dieser Gefahrenabwehrverordnung.

Herr Eickhoff erfragt, ob der § 4 auch Anwendung findet auf den Spielplatz in der Schulstraße. (Spiel- u. Raststätte)

Herr Köpke merkt an, dass die im § 6 geregelten Anpflanzungen bei weitem nicht eingehalten werden. Dies sollte zukünftig mehr Beachtung finden. (Abstand Straßenlaternen-Bäume)

Herr H.-J. Rawolle sprach die Abendruhe und Nachtruhe an. (welche Unterscheidungen)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Genthin.

Abstimmergebnis: empfohlen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4.3 STARK-III-Förderantrag für die KITA Tucheim 2014-2019/SR-303
Zur Diskussion steht die Beschlussvorlage Energetische Sanierung der Kita Spatzen-
hausen

Frau Turian nahm die Aussage des Ortschaftsrates in der Sitzung vom 07.02.2019 zum Anlass um nochmals in die Diskussion einzusteigen. Ein Ersatzneubau wäre gegenüber einer Sanierung im Bestand langfristig gesehen die dauerhaftere Lösung. Finanzierungsdaten für einen Ersatzneubau sind noch zu ermitteln. Die Standortfrage steht dann auch noch im Raum.

Herr Eickhoff unterstützt einen Ersatzneubau gegenüber einer Sanierung. Denn durch die Sanierung wird kein zusätzlicher Platz für die Aufnahme von Kindern geschaffen.

Herr Steinel berichtet, dass die Kita aus allen Nähten platzt. 81 Kita Kinder, 63 Hortkinder, davon sind 40 Hortkinder in der Kita und 23 in der Schule untergebracht. Hier müsste Platz geschaffen werden, denn es stehen noch 12 Kita Kinder auf der Warteliste.

Herr Gutschmidt begrüßt die Beschlussvorlage und spricht der Verwaltung ein Lob aus, dass auch die Verwaltung den Vorschlag Ersatzneubau unterstützt.

Herr H.-J Rawolle spricht vom Verzicht von Stark III für den Ersatzneubau

Beschlussvorschlag:

Aus gesamtwirtschaftlichen Gründen wird auf eine weitere Aufrechterhaltung des bisherigen Förderantrages verzichtet. Für die mittelfristige Planung sollte ein Ersatzneubau berücksichtigt werden.

Abstimmergebnis empfohlen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4.4 Schaffung von Bauflächen in der Domstraße und in der Feldstraße der Ortschaft Tucheim 2014-2019/Info-252

Frau Turian informiert, dass durch die Verwaltung eine straßenbegleitende Bebauung in der Domstraße und Feldstraße geprüft hat. Um den Planungs- und den Zeitaufwand so gering wie möglich zu halten, wurde die Anwendung einer Ergänzungssatzung geprüft.

Mit einbezogen wurden der Landkreis JL und das Landesverwaltungsamt LSA als Genehmigungsbehörden. Resultat der Prüfung ist, dass eine Ergänzungssatzung nicht anwendbar ist und damit keine Genehmigung dieser Satzung in Aussicht gestellt wurde. Die Schaffung von neuen Baugebieten ist damit in diesen Fällen der Bebauungsplan vorbehalten. Damit muss zur Schaffung von Baurecht ein umfassendes Planverfahren (Erstellung von Bebauungsplänen) durchgesetzt werden. (Zeitaufwand ca. 1 Jahr) Kosten dafür sind im Haushaltsplan zu sichern um Plandokumente zu erstellen, die für ein Bauleitverfahren notwendig sind, was entsprechende Beschlüsse im Stadtrat voraussetzt.

Die Ortschaftsräte sprechen sich für den Bebauungsplan aus.

_ Kenntnis genommen

TOP 4.5 Straßenreinigung auf Ortsdurchfahrten in den Ortschaften 2014-2019/Info-257

Herr Steinel stellt die Informationsvorlage zur Diskussion.

Vorgelegt wurden erste Informationen zur Straßenreinigung in den Ortschaften.

Nach gängiger Rechtsprechung ist eine Übertragung der Reinigungspflicht auf Anlieger von Grundstücken an stark befahrenden Straßen nicht zulässig, wenn durch das Verkehrsaufkommen eine Gefahr für „Leib und Leben“ bei der Reinigung der Fahr-

bahn besteht. Daraus ableitend ist auf allen Ortsdurchfahrten der Bundes-, Landes- und Kreisstraßen die maschinelle Kehrung veranlasst worden. Dabei werden kalkulatorische Daten erfasst, um die Straßenreinigungsgebühr zu ermitteln. Es ist vorgesehen, in den Ortschaften die Straßenreinigung monatlich durchzuführen. Die Satzung soll zum 01.07.2019 geändert werden.

In der Diskussion wurde angeregt zu berücksichtigen, dass dann die Satzung die monatliche Reinigung auch für die Nebenstraßen gilt. Dies sollte dann einheitlich geregelt sein. I

_ Kenntnis genommen

TOP 4.6 Baumpflanzung Domstraße vor Jugendclub, Pflanzung Straßenbegleitgrün Angerstraße 2014-2019/Info-258

Herr Steinel eröffnete die Diskussion zur Informationsvorlage.

In der Domstraße wurden vor dem Jugendklub acht Eschen und vier Kugelahorne als Gruppe gepflanzt.

Bedenken äußerte Christian Köpke. Die Eschen sind zu nah an den Parkplätzen gepflanzt worden. Genau dieses Problem wurde doch grad er beseitigt. In zehn Jahren beschäftigen wir uns wieder mit Schäden durch Wurzeln.

Vom angekündigten Straßenbegleitgrün in der Angerstraße ist noch nicht zu sehen. Die Planungen sind angelaufen. Es soll dort in Fortführung der vorhandenen Baumreihe eine zweireihige Heckenpflanzung entstehen.

_ Kenntnis genommen

TOP 4.7 Umbenennung eines Straßennamens in der Ortschaft Tucheim 2014-2019/Info-263

Auf Vorschlag des Ortschaftsrates hat die Verwaltung eine Informationsvorlage vorbereitet. Wie vorgeschlagen, soll der östliche Teil der zweigeteilten Kurzen Straße in Fiener Straße umbenannt werden. Betroffen ist ein Grundstück. Es hat seine Zufahrt über die Fiener Straße. Um die Vorgabe umzusetzen, wird ein entsprechendes Verwaltungsverfahren zur Umbenennung dieses Straßenabschnitts parallel zur Auslegung des Straßenverzeichnisses durchgeführt.

_ Kenntnis genommen

TOP 4.8 Schwarzdeckensanierung 2014-2019/Info-264

Frau Turian gab Erläuterungen zu Anfragen vom 07.02.19 (Schwarzdeckensanierung)

Nach Abschluss der Bauarbeiten der Leitungsträger wird die Schwarzdeckensanierung Domstraße in 2019 vollzogen. Ein Vermerk im Investitionsplan ist nicht notwendig, da es sich bei diesem Kostenrahmen um Leistungen aus dem konsumtiven Teil des Haushaltes zur Straßenunterhaltung handelt. Der Mittelsatz wurde beantragt. Der Haushalt liegt aktuell zur Genehmigung vor. Erst nach Wirksamkeit der Haushaltssatzung kann mit der Vorbereitung weiterer kassenwirksamer Leistungen begonnen werden. Damit liegt noch keine konkrete Terminplanung vor.

Die Kleinreparatur in der Feldstraße wird im Rahmen der laufenden Straßenunterhaltung durch den Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft bearbeitet.

_ Kenntnis genommen

TOP 5 Informationen des Ortsbürgermeisters

TOP 5.1 Haushaltsplan 2019

Auf Einladung der Kommunalaufsicht hatte am 02.04.19 eine Beratung bezüglich des eingereichten Haushaltsplanes mit Herr Braun LK, Frau Zaumseil Kämmerin der Stadt, Herrn Günther Bürgermeister und zwei Mitarbeiterinnen der Kommunalaufsicht stattgefunden. Die Kommunalaufsicht hatte den eingereichten Haushaltsplan geprüft und unterrichtete im Gespräch, das ein wesentlicher Fakt gegen das Kommunalverfassungsgesetz verstößt und damit der vorliegende Haushaltsplan nicht genehmigt werden kann. Der eingereichte Haushalt wird formal zurückgezogen

Nach bereits durchgeführter Abstimmung mit der Kämmerin soll kurzfristig ein Projekt durchgeführt werden. Projektziel soll sein, einvernehmlich mit dem Stadtrat, Handlungsfelder zu identifizieren und konkrete Maßnahmen (Einsparungen, Einnahmeerhöhungen, Optimierungen) zu beschließen.

TOP 5.2 Feuerwehr

Herr Steinel berichtet von der Jahreshauptversammlung der Tucheimer Feuerwehr am 22.03.19 Bedauerlich ist, dass sie zur Zeit keine Kinderfeuerwehr vorhalten können.

TOP 5.3 Glasfaser

Herr Steinel gibt den Termin 25.04.19 18.00 Uhr, Gaststätte „Zum Fiener“ bekannt. Hier findet eine Infoveranstaltung zum Glasfaserkabel statt.

TOP 5.4 Trauerhalle

Herr Steinel stellt die Anfrage, ob die Bänke für die Trauerhalle bereits bestellt worden sind.

TOP 5.5 Abriss Speisehalle

Herr Steinel gibt einen Termin einer Vorortbegehung bekannt. Sie findet am 23.04.19 um 13.30 Uhr mit Frau Turian, Bürgermeister, Ortsbürgermeister statt. Es sollen die ehemalige Arztpraxis, Standesamt, Speisehalle, Schulgebäude in Augenschein genommen werden.

TOP 6 Informationen der Verwaltung

keine

TOP 7 Anträge, Anfragen, Anregungen

TOP 7.1 Ziesarstr. 18

Herr Bodamer spricht die ehemalige Bushaltestelle (Grundstück Heise, Ziesarstr. 18) an. Die Räumlichkeit ist voller Müll und Unrat. Hier sollte der Eigentümer in die Pflicht genommen werden, dies zu beseitigen. Der Anblick verschandelt das ganze Dorfbild.

TOP 7.2 Tempobegrenzung

Herr H. Rawolle erfragt, die Veranlassung der Tempo 70 Begrenzung im Fiener. Frau Turian wird sich beim Landkreis erkundigen.

TOP 7.3 Lindenstraße 8

Herr Eickhoff bittet die Verwaltung, das in der Einwohnerfragestunde aufgezeigte Problem zu klären.

TOP 7.4 Einmündung Feldstraße

Herr Schnorrer erfragt, wann die Einmündung Feldstraße (nach Arbeiten am Glasfaser) wiederhergestellt wird. Die Tiefe der Straße stellt für den Verkehr eine starke Beeinträchtigung dar.